



# HANDLUNGSHILFE

## Prävention in der Corona-Pandemie

### Allgemeine Informationen für die Arbeit auf Bauhöfen, in Entsorgungsbetrieben, des Landesbetriebes für Straßenbau etc.

- Organisieren Sie die Arbeit in Kleingruppen und lassen Sie diese zeitlich versetzt mit der Arbeit beginnen.
- Ist Teamarbeit unvermeidbar, lassen Sie immer die gleichen Personen miteinander arbeiten (feste Teams bilden).
- Aufenthalte von Beschäftigten außerhalb der Arbeitszeit im Betrieb sind zu vermeiden.
- Wenn möglich, maximal 2 Personen pro Fahrzeug.
- Versetzte Pausen organisieren. Wenn nicht vermeidbar, die Pausen so durchführen lassen, dass großzügiger Abstand voneinander gehalten wird.
- Besprechungen, wenn notwendig, in Kleingruppen durchführen. Abstand zueinander einhalten.
- Unterweisungen zu Hygienemaßnahmen regelmäßig durchführen.
- Besprechungen und Unterweisungen/Einweisungen soweit möglich auf schriftliche oder telefonische Anweisungen reduzieren. Unterweisungen insbesondere praxisnah in Kleingruppen im Freien durchführen. Abstand halten.
- Organisatorische Regelungen für die Nutzung von Sozialräumen treffen. Umkleide- und Duschräume so nutzen lassen, dass ausreichend Abstand gehalten werden kann.
- Kleidungswechsel im Betrieb einfordern.
- Reinigungsintervall der Arbeitskleidung erhöhen. Evtl. einen weiteren Satz Arbeitskleidung zur Verfügung stellen.
- Arbeitshandschuhe entsprechend den betrieblichen Vorgaben tragen. Die Wechselfrequenz aber bei Bedarf verkürzen.
- Auch für die auswärtstretenden Beschäftigten die regelmäßige Handreinigung ermöglichen. Besteht keine Möglichkeit dies mit fließendem Wasser zu tun, sind Reinigungs- bzw. Desinfektionstücher zu verwenden.
- Regelmäßige Reinigung von Fahrzeugen bzw. Fahrzeugkabinen und Arbeitsmitteln organisieren.
- Arbeitsmittel, wenn möglich, persönlich zuordnen.
- Die Reinigung von Arbeits- und Sozialräumen besonders häufig und gründlich durchführen lassen.
- Kommunale Abfallbehälter („Papierkörbe“) mit Abfallsäcken ausstatten. Abfälle nicht umschütten, nicht offen auf Ladeflächen transportieren.



**Passen Sie die festgelegten Maßnahmen regelmäßig an die gewonnenen Erfahrungen an. Sind Maßnahmen nicht wirksam oder nicht durchführbar, ändern Sie die Maßnahmen.**

**Nutzen Sie auch die Erfahrungen der Beschäftigten. Lassen Sie sich durch die Sicherheitsfachkräfte und die Betriebsärzte beraten. Dokumentieren Sie die Maßnahmen im Rahmen ihrer Gefährdungsbeurteilung.**